

Sanco-Jubiläumswettbewerb: Gewinner stehen fest

Meisterliches mit Kupfer

Der gemeinsame Wettbewerb von SBZ und den Ulmer Wieland Werken rund ums Sanco-Kupferrohr hat herausragende Ergebnisse hervorgebracht. Eine Fachjury bewertete die eingesandten Projekte und wählte die drei besten aus. Die Preisträger heißen Santoro Haustechnik aus Unterschleißheim, Peter Rohrdesign aus Freigericht und Gebr. Hartmann aus Mönchengladbach.

Zugegeben, das Ergebnis hat ein bisschen auf sich warten lassen, aber die Jury hatte es auch nicht leicht, aus dem weitgespannten Feld der Einsendungen die Preisträger auszuwählen. Doch nachdem Anfang Februar die dreiköpfige Fachjury tagte und die drei besten Haustechnik-Installationen aus insgesamt zehn in Frage kommenden Objekten wählte, stehen die Gewinner des Handwerker-Wettbewerbs rund ums Sanco-Rohr fest. Die Siegerehrung fand Ende März bei den Wieland Werken in Ulm statt. Die Jurymitglieder Norbert Schmitz und Rolf Werner überreichten den erst- und zweitplatzierten Salvatore Santoro, Firma Santoro Haustechnik aus Unterschleißheim und Karl A. H. Peter, Firma Peter Rohrdesign GmbH aus Freigericht, wertvolle Sachprämien und eine Urkunde. Die Gebr. Hartmann aus Mönchengladbach sowie das Jurymitglied Günter Altstetter konnten an der Ehrung leider nicht teilnehmen.

Von Null in die Top 10

Vorangegangen war eine Vorauswahl der Bewerbungen, die sich nach den Kriterien saubere und professionelle Installation, optischer Eindruck, Anlagenkonzeption und Schwierigkeitsgrad richtete. Übrig blieben zehn interessante Objekte, die für den Preis nominiert und anschließend als Top 10 von den einzelnen Juroren nach einem Punktesystem bewertet wurden. Hierfür konnte jedes einzelne Jurymitglied jedem nominierten Objekt zwischen 0 und 10 Punkten vergeben. Der daraus ermittelte Wert ergab die Finalauswertung und entschied über die Platzierung der Preisträger. Den ersten Preis, ein Profi-Markenrad der Firma Storck, hat Salvatore Santoro für die auf-



Siegerehrung in Ulm (v. l.): Norbert Schmitz, Rolf Werner, Salvatore Santoro mit Lebensgefährtin Daniela Steinbach sowie Mechthildt Spilke mit Lebensgefährte Karl-Heinz Peter

wändige Modernisierung der Heizungs- und Sanitärinstallation in einem Mehrfamilienhaus in Oberschleißheim gewonnen. Installationswerkzeug im Wert von 2500 Euro erhielt Karl A. H. Peter für den zweiten Platz und seine Heizungs- und Sanitärinstallation in einem exklusiven Wohnhaus in Rodenbach. Für die Sanierung des Heizungsrohrnetzes innerhalb eines bewohnten Mehrfamilienhauses mit Eigentumswohnungen in Düsseldorf wurde die

Gebr. Hartmann GmbH aus Mönchengladbach mit dem dritten Platz und Arbeitskleidung für den Betrieb im Wert von 1000 Euro ausgezeichnet. Für die Plätze vier bis zehn gab es jeweils eine Ray-Ban-Sonnenbrille. Das besondere dieser ausgezeichneten „Meisterwerke“ können die SBZ-Leser genauer erfahren. Nämlich in den nächsten SBZ-Ausgaben, wo die Redaktion nacheinander die Objekte der Preisträger ausführlicher vorstellt. NS

Die Gewinner

1. Preis

Profi-Markenrad der Firma Storck
Santoro Haustechnik
Salvatore Santoro
85716 Unterschleißheim
Telefon (0 89) 31 77 04-23

2. Preis

Installationswerkzeug im Wert von 2500 Euro
Peter Rohrdesign GmbH
Karl A. H. Peter
63579 Freigericht 1
Telefon (0 60 55) 61 77

3. Preis

Arbeitskleidung im Wert von 1000 Euro
Gebr. Hartmann GmbH
41063 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 1 40 36

Top 10

Für den Handwerker-Wettbewerbs-Preis nominiert waren:

Santoro Haustechnik, Unterschleißheim

Peter Rohrdesign GmbH, Freigericht

Gebr. Hartmann GmbH,
Mönchengladbach

Busch & Partner GmbH, Mahlwinkel

Franz Krack, Konstanz

Florian Weggenmann, Neu-Ulm

Bauer & Söhne GbR, Hennickendorf

Armin Rudisch, Elchingen

Saier GmbH, Ulm

Rupert Fichtner, Massing